

Apropos

Dr. med. Robert Fisch

Willkommen im Club ViaNova

Spezialtherapien



ÄRZTLICHE KOMPETENZ

Mit Dr. med. Robert Fisch ist eine weitere ausgewiesene Kapazität seines Fachs seit Anfang 2013 für die Privatklinik Aadorf tätig. Der renommierte Psychiater und Psychosomater für Kinder, Jugendliche und Erwachsene bringt dabei nicht nur seine spezifischen Kompetenzen ein, sondern wird das bedürfnisfokussierte Angebot der Klinik hinsichtlich der optimalen Zusammenarbeit mit Haus-, Fachärzten, Psychotherapeuten und anderen zuweisenden Fachstellen weiterentwickeln.

«Zentral sind stets die persönlichen Kontakte», meint Dr. med. Robert Fisch zu seiner Aufgabe. «Die Bedürfnisse und Erwartungen der Zuweisenden sind ein entscheidender Faktor für die Privatklinik Aadorf, deshalb möchten wir in Zukunft noch mehr darüber herausfinden.» Geschehen soll dies über eine gezielte Befragung der Zuweisenden, aber auch über einen regelmässigen persönlichen Austausch, zum Beispiel über das Engagement in Ärztenetzwerken und im Rahmen von themenspezifischen Anlässen.

Entsprechend wird sich Dr. med. Robert Fisch auch bei kommenden Veranstaltungen des Aadorfer Fachforums Psychotherapie einbringen.

Dr. med. Robert Fisch freut sich auf einen interessanten Dialog. Bitte nehmen Sie bei Anregungen oder Fragen unverbindlich Kontakt auf: robert.fisch@klinik-aadorf.ch

DR. MED. ROBERT FISCH

Dr. med. Robert Fisch wurde 1946 in Rumänien geboren, wuchs in Israel auf und begann 1968 sein Medizinstudium an der Universität Zürich, das er erfolgreich mit Arztdiplom und Dokortitel abschloss. Es folgten zahlreiche Stationen in Kliniken und Institutionen in der Schweiz und Israel, darunter die langjährige Oberarztstätigkeit in der psychiatrischen Abteilung des Shaare Zedek Medical Center in Jerusalem sowie ein Lehrauftrag an der Medizinischen Fakultät der Hebräischen Universität Jerusalem. Ebenfalls in die Zeit in Israel fielen die Teilnahme an zahlreichen Forschungsprojekten, rund 25 wissenschaftliche Publikationen, die Gründung einer psychosomatischen Ambulanz und die Funktion als Sekretär der Israel Psychiatric Association. 1990 war er überdies als Gastprofessor der Psychiatrischen Abteilung des Albert Einstein College of Medicine am Montefiore Medical Center in New York aktiv. Nach der Rückkehr in die Schweiz war er Oberarzt beim Ostschweizerischen Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst in St. Gallen, bevor er 1997 als Chefarzt die Leitung des Kinder- und Jugendpsychiatrischen Zentrums Sonnenhof in Ganterschwil SG übernahm. Seit 2013 ist er in eigener Praxis sowie als Kaderarzt am Kantonsspital St. Gallen und als Kaderarzt mit besonderen Aufgaben an der Privatklinik Aadorf tätig.



Dr. med. Robert Fisch
Facharzt FMH für Psychiatrie und Psychotherapie
Facharzt FMH für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

WILLKOMMEN IM CLUB

Auch nach einem Klinikaufenthalt sind Austausch und Begegnung möglich – etwa im Club *ViaNova*. Das Angebot für ehemalige Patientinnen und Patienten der Station *ViaNova* trägt dazu bei, geknüpfte Kontakte weiterzupflegen. Und ergänzt gleichzeitig die Behandlung durch die Fachpersonen der Privatklinik Aadorf.

Ziel des Clubs *ViaNova* ist nicht nur die Pflege von Freundschaften, sondern auch ein gegenseitiges Bereichern mit Erfahrungen und Erkenntnissen, der Austausch von Meinungen und Ansichten. Zudem stehen die Spezialisten der entsprechenden Station im Rahmen von regelmässigen Club-Treffen bei Fragen oder Standortbestimmungen zur Verfügung und unterstützen dadurch den nachhaltigen Behandlungserfolg. Als virtuelle Plattform dient die eigene Website unter www.vianova-club.ch.



Im Club *ViaNova* lassen sich die in der Station *ViaNova* geknüpften Kontakte weiterhin pflegen.

Die Mitgliedschaft im Club *ViaNova* ist kostenlos und steht allen Patientinnen und Patienten der Station für Zusatzversicherte *ViaNova* offen. Eine dieser Patientinnen, die sich nach einem stationären Aufenthalt in der Privatklinik Aadorf dem Club *ViaNova* anschloss, ist Tatyana Holdener.

Frau Holdener, warum haben Sie sich entschlossen, Mitglied im Club ViaNova zu werden?

Hauptsächlich, um Kontakt zu pflegen mit liebenswürdigen Menschen, die ich während des Aufenthaltes kennenlernen durfte, und um Fachpersonal wiederzutreffen und sich auszutauschen.

Wie wichtig ist es, dass den Mitgliedern im Rahmen der Club-Treffen Fachpersonen der Privatklinik Aadorf bei spezifischen Anliegen zur Verfügung stehen?

Sehr wertvoll. Auf diese Weise ist eine vertraute Person da, die man um Rat fragen kann. Ausserdem hat man die Möglichkeit einer Standortbestimmung nach dem Klinikaustritt und kann im Gespräch aufzeigen, wo man gerade steht.

Wenn Sie an Ihren Aufenthalt in der Privatklinik Aadorf zurückdenken, welches sind Ihre Erfahrungen?

Die ganzheitliche Behandlung war für mich genau das Richtige. Das Ziel der Klinik war, meinen Bedürfnissen nachzukommen und gemeinsam mit mir einen Weg zur Genesung zu finden. Sehr positiv finde ich, dass man in jeder Lebensphase dort abgeholt wird, wo man gerade steht. Man kann eigene Wünsche anbringen und wird vom Fachpersonal wirklich wahrgenommen. Ebenfalls in guter Erinnerung habe ich die interdisziplinäre Zusammenarbeit von Ärzten, Therapeuten und Pflegepersonal.



Tatyana Holdener
Ehemalige Patientin
der Privatklinik Aadorf

SPEZIALTHERAPIEN

Mit ihrem vielfältigen Angebotsspektrum verfolgt die Privatklinik Aadorf einen ganzheitlichen Ansatz. Unterschiedliche Therapieformen werden in individuelle Behandlungskonzepte integriert. Neben der ärztlichen, psychiatrisch-psychotherapeutischen sowie fachpflegerischen Behandlung bilden die äusserst breit gefächerten Spezialtherapien einen wichtigen Bestandteil des Leistungsspektrums.

Bei stationären Aufenthalten können spezialtherapeutische Angebote die Behandlung um wertvolle Aspekte bereichern und die Genesung nachhaltig unterstützen. Wie bei allen Behandlungsoptionen gilt auch bei den Spezialtherapien die Devise, dass die individuelle Situation der Patientin oder des Patienten die Art und den Umfang der Verfahren bestimmt. Zum Einsatz kommt, was aus medizinischer Sicht Sinn macht und Erfolg verspricht, sich gleichzeitig aber mit den Bedürfnissen und Wünschen der Patientinnen und Patienten vereinbaren lässt. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit der einzelnen Fachpersonen gewährleistet dabei eine optimale Behandlungsqualität.

Ergotherapie, Kreativ- und Gestaltungstherapie

Die Ergotherapie bietet den Patientinnen und Patienten die Möglichkeit, ihr seelisches Befinden im Rahmen von handwerklichen Arbeiten zu verbessern. Im Vordergrund steht die Stärkung der gesunden Anteile und der Handlungsfähigkeit. Psychische Basisfunktionen wie Antrieb, Motivation, Ausdauer und Belastbarkeit werden gezielt gefördert, die Selbständigkeit und die Verantwortung optimiert, soziale Kompetenzen und situationsgerechtes Verhalten verbessert.

Während die Kreativtherapie mittels aktiver und spielerischer Auseinandersetzung mit verschiedenen Materialien bisher ungenutzte Kreativität ermöglicht, wird in der Mal- und Gestaltungstherapie das Bild oder die Gestaltung der Patientinnen und Patienten als Momentaufnahme gesehen. Der Fokus richtet sich auf die Erkundung innerer Bilder. Dadurch können bisher unbewusste Aspekte der Persönlichkeit dem Bewusstsein zugeführt werden.

Das Einzelsetting erleichtert den Patientinnen und Patienten den Zugang zu möglicherweise verborgenen Kon-

flikten, zu Kräften und zu Abwehrmechanismen. Häufig tauchen dabei Aspekte von ihnen selbst oder funktionalere Lösungsvorschläge auf.

Bewegungstherapie, Tanztherapie, Yoga und Nordic Walking

Unterschiedliche Formen der Bewegung und Körperarbeit tragen dazu bei, sich auszudrücken und innere Blockaden zu überwinden. In der Bewegungstherapie lernen Patientinnen und Patienten, ihre Emotionen nicht zu unterdrücken, sondern bewusst zu fühlen und einen angemessenen Umgang und Ausdruck dafür zu finden. Die Bewegungstherapie sieht den Menschen als Einheit von Körper, Seele und Geist. Über die Bewegung können Beziehungs- und Verhaltensmuster sicht-, erleb- und veränderbar gemacht werden. Der verbale Austausch über das Erlebte dient dazu, den Prozess zu integrieren.

Die körperliche Auseinandersetzung mit Lebensthemen ermöglicht ein tiefes Erleben des Selbst und fördert den Eigenausdruck. Die Erweiterung des Bewegungsrepertoires im Rahmen der Tanztherapie intensiviert den körperlichen und seelischen Selbstaussdruck, unterstützt das Wachstum der Persönlichkeit und aktiviert Selbstheilungskräfte. Das in der Privatklinik Aadorf angebotene Yoga verbindet die drei Ebenen Atem-Körper-Geist und hat eine positive Auswirkung auf die körperliche und psychische Gesundheit. Ergänzend bietet die Privatklinik Aadorf auch die Möglichkeit, sich beim Nordic Walking an der frischen Luft zu bewegen und zentrale Muskeln im Körper zu stärken.

«QUALITÄT GEHT UNS ALLE AN.»

Bereichsleiter Carlo Benech über das Qualitätsbewusstsein der Privatklinik Aadorf im Hinblick auf Spezialtherapien.

«Als Mitglied der Berufspolitischen Kommission des Ergotherapie-Verbandes Schweiz setze ich mich seit Jahren mit dem Thema Qualität auseinander. Ich stelle immer wieder fest, dass Qualität ein allumfassendes Wort ist. Alle Stakeholder streben nach hoher Behandlungsqualität, aber nicht alle verstehen dies gleich. Für einige steht die für und mit den Patienten verbrachte Zeit im Vordergrund. Für andere ist die Qualität einer Behandlung gewährleistet, wenn sie von validierten Erfassungsinstrumenten begleitet wird. Und Dritte orientieren sich nach der Patientenzufriedenheit.

Ich bin überzeugt, dass sich Qualität nicht auf einen Aspekt beschränken darf. Damit sie hoch bleibt, sollten Therapeuten nach der Evidenzbasierten Praxis (EBP) behandeln. Was wir für eine hohe Behandlungsqualität in den Spezialtherapien tun, lässt sich unter anderem mit folgenden Begriffen zusammenfassen: diplomiertes Fachpersonal, Mitarbeiterentwicklung, regelmässiger Besuch von Fort-, Weiterbildungen und Supervisionen, Mitgliedschaft in Verbänden/Networking, gute Team- und Betriebskultur, schriftliche und mündliche Berichterstattung, interdisziplinäre Rapporte und berufsspezifische Assessments sowie Literaturrecherchen.»



Carlo Benech
Bereichsleiter
Spezialtherapien der
Privatklinik Aadorf

**Privat
Klinik
Aadorf**

Psychotherapie
persönlich

Klinik Aadorf AG
Fohrenbergstrasse 23
CH-8355 Aadorf
Tel. +41 (0)52 368 88 88
Fax +41 (0)52 368 88 99
info@klinik-aadorf.ch
www.klinik-aadorf.ch

ISO 9001-2008 zertifiziert

Die Privatklinik Aadorf ist ein
Unternehmen der di Gallo Gruppe.